



Mitteilungsblatt

Gemeindeamt Schiedlberg

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Tel. 07251 / 255

<http://www.schiedlberg.at>
gemeinde@schiedlberg.ooe.gv.at

Nr. 4/2010

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Gemeindeamt erlaubt sich, Sie über Aktuelles zu informieren.

EGEM – Schiedlberg wird Energiespargemeinde

**Einladung zur Startveranstaltung am Montag, 31. Mai 2010
um 20:00 Uhr im Landhotel Forsthof in Sierning**

Der Gemeinderat von Schiedlberg hat gemeinsam mit weiteren zehn Gemeinden der Region Steyrtal, die Erstellung eines Gemeindeenergiekonzeptes beschlossen.

WAS ERFAHREN SIE BEI DIESEM INFORMATIONSSABEND?

- ✓ Ziele und Umsetzung des Energiekonzeptes
 - o Energie sparen
 - o Forcierung erneuerbarer Energieträger
 - o Inhalte zur Energiebefragung (Erhebungsbögen)

WAS BRINGTS DER GEMEINDEBEVÖLKERUNG?

- ✓ Jedes Gemeindemitglied wird durch das Konzept persönlich unterstützt, Energie und damit **Kosten zu sparen**
- ✓ Jeder Haushalt erhält eine **kostenlose Analyse** des Energiebedarfes
- ✓ **Kostenlose** Teilnahme an interessanten **Veranstaltungen** zum Thema Energie
- ✓ Realisierung von Energieprojekten welche **neue und interessante Arbeitsplätze** in der Gemeinde/Region schaffen
- ✓ Das **Geld** für Energie **bleibt** durch dieses Konzept **in der Gemeinde/Region**
- ✓ Energiespargemeinden tragen **aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz bei**

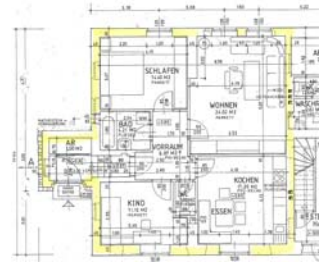
Gewinnspiel: Elektrofahrrad

Unter allen Teilnehmern dieser Veranstaltung wird ein Elektrofahrrad verlost.

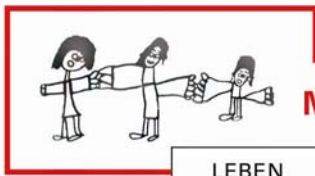
MACHEN SIE MIT!

Interessenten für freie Wohnung gesucht

Mit Ende Juni wird eine Wohnung im Styriabau am **Gemeindeplatz 2** (mit separatem Eingang beim Turm) frei. Diese Wohnung hat ein Ausmaß von 79,99 m² und besteht aus Wohnküche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad, WC, Abstellraum und Vorräumen. Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt.



Vorbeugen statt Kündigen



LEBEN LERNEN ARBEITEN

... ein Name ist Programm

Im Auftrag des Bundessozialamts geht die Miteinander GmbH neue Wege. Das neue Projekt der Miteinander GmbH, das in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmedizinischen Zentrum

(ASZ GmbH & Co KG) durchgeführt wird, trägt den Auftrag schon im Namen.

Während es schon einige gut funktionierende Angebote gibt, die Menschen mit festgestellten Behinderungen bei der Arbeitsplatzfindung und -erhaltung unterstützen, setzt das Projekt „Vorbeugen statt Kündigen“ (VSK) auf Prävention.

Unser Ziel ist es, durch Beratung und Vernetzung Angebote für Dienstnehmer/innen mit gesundheitlichen Problemen zu erarbeiten, um langfristig die Arbeitsfähigkeit zu erhalten.

VSK bietet Beratung und Begleitung bei berufsbedingten, sozialen und persönlichen Angelegenheiten und hilft bei der Orientierung in der Unterstützungslandschaft.

Es kann auch eine arbeitsmedizinische und/oder arbeitspsychologische Beratung beigezogen werden sowie eine Laufbahnberatung stattfinden.

Wer kann kommen?

Jeder/jede, der/die aufgrund seiner/ihrer gesundheitlichen Situation Probleme am Arbeitsplatz befürchtet oder schon hat. Unternehmen, die gemeinsam mit ihrem/ihrer Mitarbeiter/in an einer Veränderung oder Verbesserung der Arbeitssituation arbeiten wollen.

Sie sind herzlich eingeladen, das kostenlose Beratungs- und Begleitungsangebot in Anspruch zu nehmen. Die Beratung wird nach der Methode Case Management durchgeführt.

Was heißt das?

Der Mensch wird hier als Ganzes wahrgenommen und nicht nur als Arbeitnehmer/in.

Persönliche Stärken werden ebenso genutzt, wie schon bestehende soziale Netzwerke.

Ziele werden mit den Kunden/innen gemeinsam vereinbart und die Wege zu diesen Zielen werden individuell gestaltet.

Auf Wunsch der Kunden/innen werden die Arbeitgeber/innen in den Beratungsprozess eingebunden und es wird gemeinsam ein Lösungsweg erarbeitet.

Wer bezahlt das?

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Ausgleichs fonds unter Einbindung von Mitteln des Europäischen Sozialfonds vom Bundessozialamt Landesstelle Oberösterreich gefördert und kann in ganz Oberösterreich kostenlos in Anspruch genommen werden.

Neugierig geworden?

Dann nehmen Sie doch einfach mit Ihrer regionalen Ansprechpartnerin Kontakt auf.

Für die Bezirke Steyr, Steyr-Land und Kirchdorf ist Susanne Schönberger zuständig.

Tel. 0699/17782071 oder e- Mail: s.schoenberger@miteinander.com

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online (www.4youcard.at). Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.



TIP

Den ganzen Juni gibt es jedes Kinoticket im Hollywood Megaplex in Pasching um supergünstige 5,50 Euro - ganz egal, welchen Tag oder Sitzplatz (Zuschläge bei Überlänge, Digital und 3D).

Und im August und September gibt es den Kinovorteil im Star Movie: Der 4youCard-Besitzer bekommt das Kinoticket in diesen beiden Monaten um 6 Euro, unabhängig von Tag oder Sitzplatz (Aufschlag bei 3D).

Neue Homepage über Strahlenbelastung



Seit rund 30 Jahren verfügt Österreich über ein automatisches Messsystem, mit dem flächendeckend die Radioaktivität in der Umwelt überwacht wird. Im Jahr 1986, beim Reaktorunfall von Tschernobyl, war es europaweit noch einzigartig, inzwischen verfügen die meisten Staaten über ähnliche Systeme. Mehr als 300 österreichweit

installierte Messstationen senden permanent Daten an die Bundesstrahlenwarnzentrale im Lebensministerium.

Die Bundesstrahlenwarnzentrale des Lebensministeriums ist rund um die Uhr einsatzbereit. Hier laufen alle Informationen zusammen, die für die radiologische Notfallplanung wesentlich sind, zum Beispiel die Meldungen von internationalen Alarmierungssystemen und die Kommunikation mit ausländischen Nuklearaufsichtsbehörden. Die MitarbeiterInnen des Lebensministeriums in der Bundesstrahlenwarnzentrale haben auch online-Zugriff auf aktuelle Messdaten aus den Nachbarstaaten.

Ab sofort sind aktuelle Messwerte aus dem Strahlenfrühwarnsystem online verfügbar. Unter der Web-Adresse **www.strahlenschutz.gv.at** informiert das Lebensministerium die Öffentlichkeit über die Strahlenwerte zur Radioaktivität.

"Damit kann sich jede und jeder Interessierte per Mausklick überzeugen, ob die Strahlenwerte in seiner näheren Umgebung im grünen Bereich sind. Das ist ein wichtiger Schritt für Transparenz und eine notwendige Maßnahme, um möglichst schnelles Handeln zu ermöglichen", erklärte Umweltminister Niki Berlakovich.



Neuer Rot-Kreuz-Ortsstellenleiter in Sierning

Im Rahmen der Ortsstellenversammlung im April 2010 legte Dr. Kurt Lemberger sein Amt als Ortsstellenleiter nach 17 Jahren zurück. Als sein Nachfolger wurde einstimmig MR Dr. Herbert Kain gewählt.

Zahlreiche Ehrengäste, allen voran aber die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes Sierning dankten Dr. Lemberger für seine engagierte und vorbildliche Arbeit und es wurde mehrmals betont,

dass das Rote Kreuz Sierning nicht nur einen Ortstellenleiter sondern vor allem einen guten Kollegen und Freund verliert!



Der neugewählte Ortsstellenleiter MR Dr. Kain ist seit dem Jahr 1988 Mitglied beim Roten Kreuz Sierning und seit 1998 Ortsstellenleiter-Stellvertreter. MR Dr. Kain bedankte sich bei den Anwesenden für das ausgesprochene Vertrauen und freute sich, das Rote Kreuz Sierning nun auf einem gemeinsamen Weg in die Zukunft begleiten zu dürfen.

Erfreulich ist, dass bei dieser Jahreshauptversammlung neben zahlreichen Ehrungen und Beförderungen auch 25 neue freiwillige MitarbeiterInnen angelobt wurden.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

22. Mai	Dr. Paireder
23. Mai	Dr. Hauser
24. Mai	Dr. Mörwald
29./30. Mai	Dr. Kern

03. Juni	Dr. Paireder
05. Juni	Dr. Kern
06. Juni	Dr. Mörwald
12./13. Juni	Dr. Mörwald

19./20. Juni	Dr. Hauser
26. Juni	Dr. Paireder
27. Juni	Dr. Kern

- Der Wochenenddienst beginnt samstags um 07:00 Uhr und endet am Montag um 07:00 Uhr.
- Der Feiertagsdienst beginnt um 07:00 Uhr und endet um 07:00 Uhr des folgenden Tages.
- Der diensthabende Arzt hat die Ordination am Samstag, Sonntag bzw. Feiertag von 9:00 bis 11:00 Uhr geöffnet.

Arzt	Telefon	Arzt	Telefon
Dr. Monika Paireder, Schiedlberg	07251/8020	Dr. Hubert Mörwald, Nöstlbach (Wohnung außerhalb)	07227/20990 0664/4413771
Dr. Johannes Kern, Kematen/Kr.	07228/7264 0664/9653057	Dr. Agnes Hauser-Seidl, St. Marien (Wohnung außerhalb) Urlaub: 25. 05., 02.-04.06.'10	07227/8118

Ärztenotdienst 141

Veranstaltungskalender

Pfi.-Montag	24. Mai	10.00 h	GH Guger	Dorfmusik, Schiedlberger Mostkost
Mittwoch	26. Mai			SB-Wallfahrt
Samstag	29. Mai	18.00 h	Fa. Walchsh.-	Musikkapelle, Musi-Gschpusi
Sonntag	30. Mai	10.00 h	Zehetner	Musikkapelle, Musi-Frühschoppen
Samstag	05. Juni	18.00 h	Pfarrkirche	Pfarrfirmung
Donnerstag	10. Juni	19.00 h	Gemeindeamt	Gemeinderatssitzung

Sonntag	20. Juni	ab 8.30	Weichstetten	Veteranus-Oldtimertreffen
Donnerstag	24. Juni			SB-Ausflug zum Steirischen Bodensee
Samstag	26. Juni	14.00 h	Schulsportplatz	Sommer- und Kinderfest der SPÖ

Hinweis: Die oben angeführten Veranstaltungen sind ein kurzer Auszug aus dem vollständig auf der Gemeindehomepage geführten Veranstaltungskalender (www.schiedlberg.at).

Abfallabfuhrtermine

Freitag, 25. Juni Freitag, 06. August

Grünschnittübernahme



Auf Wunsch zahlreicher Gemeindebürger wurden die Abgabezeiten für Grünschnitt neu festgelegt:

Freitag **07:00 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 17:00 Uhr**

Bauverhandlungstermine

Freitag, 28. Mai

Freitag, 09. Juli

jeweils vormittags

Vorprüfungen werden direkt bei den jeweiligen Bauverhandlungsterminen beim Gemeindeamt durchgeführt. Vorher ist ein Termin mit Herrn Kreutzinger (Tel. 07251 / 255-11) zu vereinbaren. Alle Unterlagen sind mindestens **zwei Wochen vor dem Bauverhandlungstermin** beim Gemeindeamt abzugeben!



Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bürgermeister

Schiedlberg, am 17. Mai 2010

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Schiedlberg, Gemeindeplatz 1, 4521 Schiedlberg
Bgm. Johann Singer, Hauptstraße 19, 4521 Schiedlberg

SCOOTEN, SKATEN, BOARDEN - ABER SICHER!

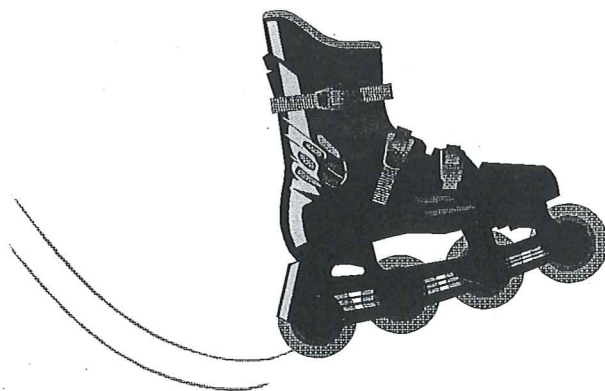
Sport ist gesund, vor allem wenn er regelmäßig ausgeübt wird.

Auch coole Trendsportarten brauchen Sicherheit. Schließlich will keiner nach einer tollen Skating- oder Mountainbiketour im Krankenhaus landen.



Unfallschutz beginnt beim Training:

- Lerne die Fahrtechnik in Kursen kennen, bevor du aufs Ganze gehst.
- Sturztraining gehört genauso zum Programm wie eine solide Grundkondition.
- Der Bremsweg beim Skaten, Scooten oder Boarden ist viel länger als beim Radfahren - passe daher deine Geschwindigkeit an.



Schutzkleidung nicht vergessen:

- Ein passender Helm schützt das wertvollste an dir, den Kopf.
- Handgelenks-, Ellbogen- und Knieschützer sind weitere wichtige Ausrüstungsgegenstände.

WO ist WAS erlaubt?

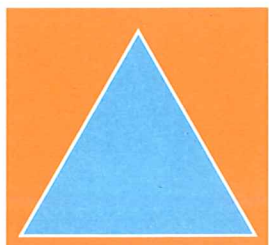
SKATEN, SCOOTEN und BOARDEN darfst du auf Gehwegen, Gehsteigen, in Fußgängerzonen und Wohn- und Spielstraßen. Natürlich mußt du auf Fußgänger Rücksicht nehmen.

Inline-Skaten ist auch auf Rollschuhstraßen und Radwegen erlaubt.

Die Benützung der Fahrbahn einer Straße ist nicht erlaubt.

Kinder unter 12 Jahren (mit Radfahrausweis 10 Jahre) dürfen nur mit einer Begleitperson, die mindestens 16 Jahre alt ist, unterwegs sein.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



Information bevor etwas passiert

Motivation zur Eigenvorsorge

Persönliche Beratung

Fachvorträge

Ausstellungen

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND, A-4020 Linz, Wiener Straße 6; **ZS-Hotline: 0810/00 63 06**; Telefax: 0732/ 66 10 09
e-mail: office@zivilschutz-ooe.at; homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Meinen Beitrag in der Gesellschaft
leisten?

Mitmenschen in Not helfen?

Werden Sie **RettungssanitäterIn**
beim Roten Kreuz Sierning ...



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Wir bieten Ihnen:

- **gesetzlich anerkannte Ausbildung** zum/r RettungssanitäterIn
- Schulung durch hoch qualifizierte Trainer
- Anerkennung durch Kollegen und Patienten
- Gefühl der Zufriedenheit durch Blicke,
Dankesworte von Patienten
- Möglichkeit zum Dienst am Mitmenschen
- Möglichkeit der Weiterbildung
- Teil der Gemeinschaft Rotes Kreuz sein
- Kameradschaft, Freundschaft

Sie bieten uns:

- Vollendetes 17. Lebensjahr
- Körperliche und geistige Eignung
- Teamfähigkeit, Menschlichkeit
- Engagement für Mitmenschen in Not
- Einen kleinen Teil Ihrer Zeit
(pro Jahr 144 Stunden Dienst = 1 Tag oder Nacht pro Monat und
10 Pflichtschulungsstunden)

**Information zu Aufgabengebiete, Ausbildungsmöglichkeiten unverbindlich
unter der Tel: 07259/2244 ab 15:30 Uhr – Hr. Baur/Fr. Schmied bzw.**

INFORMATION SABEND Mittwoch, 16. Juni 2010
19:30 Uhr Dienststelle Sierning



drüber Die ÜberLandpartie

EINLADUNG

zum

RADWANDERTAG

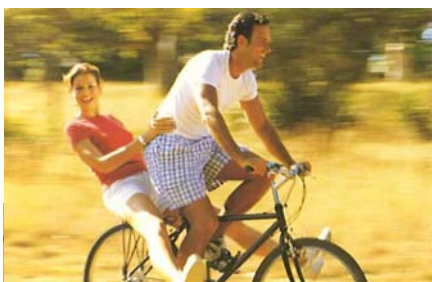
ÜberdrüberLandpartie
am Pfingstmontag,
24. Mai 2010

Zusammenkunft für die Schiedlberger Radfahrer ist beim
Gasthaus Hellabrunn.

Die Teilnehmer können sich dort bei der **MOSTKOST** stärken!
Gemeinsame Abfahrt ist um ca. **14 Uhr**.

Testen Sie Elektrofahrräder!

Die Firma Movelo präsentiert anlässlich des Radwandertages Elektrofahrräder. Sie haben die Möglichkeit, bei Start und Ziel auf dem Sierninger Kirchenplatz diese Räder zu testen.



moveLO
clever radfahren



FLYER
Lebensweise ist Mobility

<http://landpartie.carto.at>

Eine RadReise ins Bauernland Sierning Wolfern Dietach St. Marien Schiedlberg